



Stuttgart-Hohenheim, 28.01.2010

Mit dem nanoTruck in Stuttgart Nanotechnologie "live" erleben

Sehr geehrte Fachbetreuer der Naturwissenschaften,

Staunen Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler über die Welt der Nanotechnologie mit faszinierenden Effekten, verblüffenden Materialien und innovativen Anwendungen. Erleben Sie Hightech aus dem Nanokosmos. Willkommen im nanoTruck!

Bereits seit Mitte Februar 2008 ist die bundesweite Informationskampagne zur Nanotechnologie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) "nanoTruck – Hightech aus dem Nanokosmos" überaus erfolgreich on tour. Ziel der Kommunikationsinitiative ist es, den Zusammenhang zwischen nanotechnologischer Forschung in Deutschland und der Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren und Therapien in so wichtigen Anwendungsbereichen wie dem Umweltschutz, der Ressourcen sparenden Energiegewinnung und der modernen Medizin erlebund damit greifbar zu machen. Erfahrene Wissenschaftler unterschiedlicher Fachbereiche stehen als Informanten und Diskussionspartner insbesondere Lehrkräften und Schülern persönlich zur Verfügung.

Kernelement der Aktion ist das mobile Ausstellungs- und Kommunikationszentrum nanoTruck, das auf zwei Ebenen Nanotechnologie "live" präsentiert. In der Ausstellung im Erd- und Obergeschoss präsentieren über 60, vorwiegend interaktive Exponate anschaulich und allgemein verständlich das komplexe Spektrum nanotechnologischer Forschung und Anwendung. Der multifunktionale Veranstaltungsraum im Obergeschoss steht ganz im Zeichen von Dialog und Interaktion. Der nanoTruck macht am

Montag bis Mittwoch 22.-24. Februar 2010 im Institutshof Agrartechnik des Deutschen Landwirtschaftsmuseums, Garbenstraße 9a, in Stuttgart-Hohenheim, Station.

Wir laden Sie im Namen des Instituts Dr. Flad, der Universität Hohenheim und dem Deutschen Landwirtschaftsmuseum Hohenheim herzlich ein, an diesen drei Tagen an kostenlosen, 45-minütigen geführten Ausstellungsrundgängen durch die umfangreiche Ausstellung im nanoTruck teilzunehmen. Die Führungen durch die umfassende, vorwiegend interaktive Exponatschau vermitteln den Schülerinnen und Schülern im nanoTruck aus erster Hand, wie die Nanotechnologie in der Umwelttechnik, bei der regenerativen Energiegewinnung oder im Leichtbau helfen kann. Oder wie sich hunderte medizinischer Tests auf der Fläche eines Fingernagels durchführen lassen und speziell beschichtete Nanopartikel einem Krebsgeschwür den Garaus machen können.

Nicht minder aufschlussreich ist der 45-minütige Vortrag "Alles Nano oder was? – Über die Grundlagen, Chancen und Herausforderungen der Nanotechnologie" im Hörsaal 12 der Universität Hohenheim, Garbenstraße 17. Hierbei erhalten die Zuhörer eine thematische Einführung, welche dann Stück für Stück in die Tiefe der Nanotechnologie ausgebaut wird und an Anhand von bereits existierenden Anwendungen auf das heute und morgen der Nanotechnologie hinweist.

Den dritten Programmpunkt für SchülerInnen bildet das **90-minütige nanotechnologische Praktikum "Fünf Grätzelzellen für ein Happy Birthday"...**

Projektagentur:

FLAD & FLAD COMMUNICATION GROUP

Thomas-Flad-Weg 1 D-90562 Heroldsberg Fon +49.9126.275-0 Fax +49.9126.275-275

nanotruck@flad.de www.flad.de







... Gelingt es den Schülerinnen und Schülern hierbei unter fachlicher Anleitung der nanoTruck-Wissenschaftler mit den von ihnen aus Hibuskusblütentee und nanokristalinem Titandioxid selbst gebauten, in Reihe geschalteten Farbstoffsolarzellen, einer Geburtstagskarte ein fröhlich tönendes Happy-Birthday zu entlocken? Spannung pur!

Programmübersicht:

1) Führungen im nanoTruck

45 Minuten, für jeweils maximal 30 SchülerInnen der Mittel und Oberstufe täglich

Montag 22.02.2010 bis Mittwoch um 8.30, 9.30, 10.30 und 11.30 Uhr sowie Mittwoch 24.02.2010 zusätzlich um 12.30 und 13.30 Uhr

2) Vortrag im Hörsaal 12, Grabenstraße 9
 Anmeldung nicht erforderlich, jedoch erbeten
 45 Minuten + 15 Minuten für Diskussion,
 für SchülerInnen der Mittel und Oberstufe sowie StundentenInnen
 Montag von 12.30 – 13.30 Uhr

3) Praktikum im nanoTruck

90 Minuten, für max. 12 SchülerInnen der Mittel und Oberstufe Dienstag 23.02.2010 von 12.30-14.00 Uhr

4) Offene Tür im nanoTruck

Montag 22.02.2010, von 12.30-14.00 Uhr Dienstag 23.02.2010 von 14.00-15.00 Uhr

5) Besuch im Deutschen Landwirtschaftmuseum Hohenheim

An allen drei Tagen freuen wir uns Ihnen als Ergänzung zum nanoTruck einen Besuch im Deutschen Landwirtschaftmuseum anbieten zu können. Hierzu ist jedoch ein zusätzliche Anmeldung erforderlich.

Anmeldung:

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, bitten wir Sie Ihre Schülergruppen bis spätestens Donnerstag 18.02.2010 bei Frau Pfiz (Institut Dr. Flad) unter http://www.chf.de/nano anzumelden.

Wir würden uns außerordentlich freuen, Sie und Ihre SchülerInnen an einem oder mehreren der drei Programmpunkte im nanoTruck des BMBF in Stuttgart-Hohenheim begrüßen zu dürfen.

Mit besten Grüßen,

Markus Ulmer

Flad & Flad Communication GmbH

Teamleiter Roadshow-Services – Projektmanagement nanoTruck

Projektagentur:

FLAD & FLAD COMMUNICATION GROUP

Thomas-Flad-Weg 1 D-90562 Heroldsberg Fon +49.9126.275-0 Fax +49.9126.275-275

nanotruck@flad.de www.flad.de